

# Alfred Cyranka

## Halbzeug + Seil

### MODELL-VORSTELLUNG

Der Ausgangspunkt war ein Besuch im Baumarkt – gefilmt für die eigene Dokumentation, weil der Baumarkt eine Reizüberflutung ist. Das Ergebnis: Lochblech als zentrales Material. Es hat mehrere interessante Eigenschaften: Die Perforierung ist eine Schwachstelle im Material, entlang derer es sich sehr einfach und gerade abkanten lässt – ohne Werkzeug, durch bloßes Knicken. Die Lochung ermöglicht das Durchziehen von Seilen. Und das Material wirkt nicht vollständig opak, sondern halb-transparent – ein visueller Effekt, der an das Transluzenz-Thema des vorherigen Projekts anknüpft.

Konkret wurden Platten und abgekantete Profile mit Seil verbunden. Profile, die vorher nicht stehen konnten, werden durch das Seil stabil. Das Seil wurde auch als grafisches Element – als Grid – und als reines Verbindungsmittel eingesetzt. Weitere Möglichkeiten: Karabiner und andere Halbzeug-Elemente als Verbinder.

Potenzielle Anwendungsbereiche: Außenmöbel (da keine geschlossene Fläche, kein Wasseraufstau), Küchenmöbel für die Lagerung von Lebensmitteln (Luftzirkulation verhindert schnelles Verderben), und gestalterische Nutzung der Halb-Transparenz. Eine Firma wurde kontaktiert, die Lochbleche mit verschiedenen Lochmustern und ohne störende Schnittkanten liefern kann.

---

### FEEDBACK UND DISKUSSION

Beim Skalieren von 1:5 auf 1:1 stellen sich neue Fragen: Wie dick muss das Blech sein? Wie groß darf die Lochung sein? Was kann das Seil statisch leisten – es nimmt Zugkraft auf, aber kaum Druckkraft. Bevor man sich in Fantasien verliert, sollte ein 1:1-Ausschnitt gebaut und geprüft werden, wie es sich wirklich anfühlt und verhält.

Die Nutzungsszenarien sind noch nicht klar genug: Außenmöbel, DIY-Kubus, fertiges Produkt mit Lochblech als Gestaltungsparameter – das sind sehr unterschiedliche Richtungen. Es wäre sinnvoll, ein konkretes Szenario zu wählen und von dort weiterzudenken. Wer macht es, wann, wo – und was ist der Vorteil gegenüber einem fertigen Kubus?

Das Lochblech-Prinzip hat viel Potenzial, aber die Frage, ob es DIY oder Fertigprodukt ist, muss beantwortet werden. Ein großes Modell in echtem Maßstab würde helfen, die Dimensionen von Seil, Löchern und Blech wirklich einschätzen zu können.